

„Phönix-BörsenBrief“



www.phoenix-boersenbrief.de

Ihr Small Cap und Nebenwerte Spezialist

Wir beginnen mit der Recherche da, wo andere aufhören.



Chartquellen:

- außerbörslich von vehag.de
- börslich von OnVista.de

Impressum: Phoenix IT Consultancy Limited, Mozartstraße 9, 74072 Heilbronn, Email: info@phoenix-boersenbrief.de, Internet: <http://www.phoenix-boersenbrief.de>; Inhaltliche Gestaltung: Bela Teglas, Andre Domaschke; Alle vom Phönix-Börsenbrief veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältigen Recherchen. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die behandelten Wertpapiere noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von diesen Wertpapieren dar. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber für vertrauenswürdig erachtet. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus dem Heranziehen der Ausführungen für die eigene Anlageentscheidung möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Website, der Börsenbrief, Musterdepots, Watchlist und alle anderen Veröffentlichungen des Phönix-Börsenbriefs enthalten Links zu anderen Webseiten. Für die Datenschutzbestimmungen oder die Inhalte der Webseiten, die über solche Links erreichbar sind, übernehmen wir keine Haftung. Wenn wir jedoch feststellen oder darauf hingewiesen werden, dass ein Angebot rechtswidrigen Inhalt aufweist, werden wir diesen Link aufheben, soweit uns dies technisch möglich und zumutbar ist.

Inhaltsverzeichnis

I.	<i>Vorwort</i>	2
II.	<i>Hinweise und weitere Quellen</i>	2
III.	<i>Neues zu den Werten(Aktien)</i>	3
	➤ Juragent AG – schlechte Presse – Gewinnschätzung 2006	3
	➤ Citycom AG – Kurs dümpelt noch vor sich hin	4
	➤ eMind AG – enttäuschende Kursentwicklung	5
IV.	<i>Erweiterung der Watchlist</i>	5
V.	<i>Musterdepot Stand 31.01.2007</i>	6
VI.	<i>Ausblick</i>	7
VII.	<i>Legende</i>	8

I. Vorwort

Einiges ist seit der letzten Ausgabe geschehen, wir haben an unserem **Internetauftritt etwas gefeilt**, insbesondere für den außerbörslichen Bereich:

<http://www.phoenix-boersenbrief.de/sites/watchlist-ausserboersliche-werte.php>

Für den Bereich mit aktuellen Zusatzinformationen

<http://www.phoenix-boersenbrief.de/sites/watchlist-ausserboersliche-werte-vehzusatz-on.php>

bedanken wir uns bei der Valora Effekten Handel AG für die gute Unterstützung im besonderen Maße. Vielen Dank !

Wo unsere Webseite einen kleinen Aufschwung erlebt, erlebt unser **Musterdepot** zum Jahresauftakt einen **herben Abschlag**. Zur Erinnerung, es handelt sich hierbei um ein real geführtes Musterdepot, deswegen tut es uns und dem Depotinhaber besonders weh. Keine Angst, wir sind trotzdem weiterhin guter Hoffnung auf Besserung. Und vor allem, wir stehen in keinem Zugzwang zum Verkauf. Wir können diese Situation in Ruhe durchstehen. Ein Risiko, dass es weiter gen Süden geht, besteht nichts desto trotz, das Limit nach unten ist ein Depotgesamtwert von 0 Euro, denn wir arbeiten ohne Wertpapierkredite, mit Wertpapierkrediten und vor allem bei Termingeschäften kann es auch ganz schnell unter 0 Euro gehen.

DSW: BGH verbessert Anlegerrechte

http://www.dsw-info.de/DSW_BGH_verbessert_Anlegerrec.865.0.html

Durch dieses Urteil verbessern sich nun doch wieder die Chancen für Ansprüche aus Schäden vor dem 1.1.2002. (Eigentlich wären diese bereits verjährt.)

Auch auf der **Juragent** Webseite ist etwas Neues zur Verjährung von Schadensersatzansprüchen zu lesen. Unter <http://www.juragent.de/start.html> ist es aktuell der 2. Abschnitt in der Seitenmitte.

An dieser Stelle möchten wir Ihnen ankündigen, dass wir in nächster Zeit vom PDF - Format auf HTML umsteigen möchten. Einen konkreten Zeitplan gibt es allerdings nicht. Dadurch sollten die E-Mails kleiner werden und so Ihre E-Mail-Ordner etwas entlasten.

Diese Ausgabe gehört noch zum Januar 2007.

*(nahe Dritte des Phönix-Börsenbriefes **sind im** Besitz der in diesem Abschnitt genannten Firm(a)en, aber nicht zwingend Aller)*

II. Hinweise und weitere Quellen

- Vergessen Sie bitte niemals die entsprechenden **Limits** zu setzen, wenn Sie eine Order aufgeben sollten! Viele der hier besprochenen Werte sind sehr Markt eng, schon kleinere Order können hier den Kurs beeinflussen.

- In unserer Watchlist sind Verlinkungen zu den aktuellsten Infos wie z.B. Charts und News zu finden.
<http://www.phoenix-boersenbrief.de/sites/watchlist.php>

III. Neues zu den Werten(Aktien)

➤ Juragent AG – schlechte Presse – Gewinnschätzung 2006

Aktuell hat Juragent wohl nicht sehr viel zu lachen, insbesondere die Berichterstattung durch FINANZtest online sei hier wieder zu erwähnen.

<http://www.stiftung-warentest.de/suche.html?ressort=alle&infoart=alles&quelle=all&portal=all&suchen=juragent&x=0&y=0>

Uns erscheint die aktuell schlechte Presse nicht völlig unbegründet, aber doch schon stark einseitig.

Viele Punkte werden jedoch durch die Stellungnahmen seitens Juragent mindestens entkräftet.

Die meisten oder alle Stellungnahmen finden Sie unter

<http://www.innovativcapital.de/index.php?id=16>

aber auch bei Juragent selbst findet man einige der Stellungnahmen.

Beispiele:

Kritikpunkte einiger Presseorgane	Juragent Stellungnahme/Reaktion
zu hohe Weichkosten bei den PKFs	durch Scope Studie deutlich widerlegt, denn bei Juragent lägen die Weichkosten sogar unter dem Marktdurchschnitt.
angeblich deutliche Planverfehlung beim PKF I	Ist über den Umstand entkräftet, dass das meiste Geld wohl erst Ende 2003 eingesammelt werden konnte, sprich der erste Fond läuft praktisch mehrheitlich erst seit Ende 2003
Juragent rechne angeblich mit nur 20 Prozent Erfolgsaussichten (siehe auch weiter unten)	hier wird aus der Juragent HV von Ende August 2006 mindestens aus dem Zusammenhang losgerissen zitiert (siehe dazu auch noch etwas weiter unten)

Zitat aus

http://www.stiftung-warentest.de/online/geldanlage_banken/test/1493695/1493695.html :

... Bei den finanziellen Rückstellungen für Prozesskosten geht sie laut einem Bericht der AG-Hauptversammlung 2006 davon aus, dass 80 Prozent der Fälle vor Gericht verloren werden....

An und für sich stimmt der Satz, aber man kann doch die finanziellen Rückstellungen in der HGB Bilanz nicht auf diese Weise mit den geschätzten Erfolgsaussichten bei den PKF vergleichen, oder etwa doch ?

Wie es bereits Juragent in einer ihrer Stellungnahmen schrieb, es geht hierbei wohl viel eher um das im HGB vorgeschriebene Niederstwertprinzip in der Bilanz. Hätte FINANZtest auch die zugehörige Frage überhaupt und auch komplett mit zitiert, so stünden die 80 Prozent sofort in einem anderen Licht. Das Niederstwertprinzip spiegelt mehr oder weniger den theoretisch möglichen schlimmsten Fall wieder, wohingegen sich die prospektierten Erfolgsaussichten auf die praktische Erwartung/Schätzung beziehen. Bereits der gesamte Durchschnitt aller gewonnenen Prozesse liegt in Deutschland wohl schon bei ca. 50 Prozent. Bei Juragent erfolgt vor jeder Prozessfinanzierungszusage ein Prüfungsprozedere bzgl. der Erfolgssausichten, was die Chancen erheblich steigern dürfte, natürlich gibt es auch hier keine Garantie für den Erfolg.

An dieser Stelle sollen die Risiken trotzdem nicht verschwiegen werden. Sowohl die PKF s als auch die Aktien der Juragent AG unterliegen Wertrisiken. Dieses Problem haben aber wohl viele andere Wertpapiere auch.

PBB-Anzeige:

***** Sorry, hier fehlt mind. eine Seite *****
***** dafür ist dieses Dokument kostenlos erhältlich *****

**bei den kostenpflichtigen Abos sind natürlich
alle Seiten vorhanden**



Bestellmöglichkeiten finden Sie unter:

<http://www.phoenix-boersenbrief.de/sites/abo.php>

V. Musterdepot Stand 31.01.2007

Startkapital	10.000,00					
Starttermin	12.05.05					
Erster Kauf	Wertpapier	Stück	Kaufkurs	Akt-Kurs	Akt. Wert	Ergebnis
12.05.2005 00:00:00	Antec Solar AG	1	5,67	,86	,86	-84,77%
13.05.2005 12:00:00	Juragent AG	600	5,84	6,14	3.681,82	5,04%
23.05.2005 15:45:00	Sea Explorer AG St.	200	4,34	,02	3,64	-99,58%
01.03.2006 11:44:00	eMind AG	3.400	1,05	,60	2.040,00	-42,60%
02.06.2005 00:00:00	Securenta AG	4.000	,145000	,018182	72,73	-87,46%
02.12.2005 00:00:00	Agor AG	450	2,15	2,45	1.102,50	13,95%
Wertpapiere Gesamt:					6.901,55	
Geld:	60,80					
Depotgesamtwert:	<u>6.962,35</u>		Gesamtwert 2005:	Ende	<u>9.676,82</u>	
			Gesamtwert 2006:	Ende	<u>8.215,55</u>	
Depotveränderung seit Start		-30,38%				
Depotveränderung in 2007		-15,25%				
Depotveränderung in 2006		-15,10%				
Depotveränderung in 2005		-3,23%				

Weitere Informationen, Erklärungen und die Transaktionen finden Sie direkt auf unserer Website unter:

<http://www.phoenix-boersenbrief.de/sites/musterdepot.php>

Bei den vor- und außerbörslichen Werten sind wir bisher jedes mal sofort mit 10 Prozent im Minus, dies ist die normale und maximale Handelsspanne von Valora. Da wir meist sehr langfristig anlegen, stellt dies aber kein Problem dar.

Auch bei dem aktuellen Stand ist alles im Plan. Beachten Sie bitte, dass hier ein naher Dritter das Musterdepot real nachbildet, natürlich mit den gleichen Chancen wie Sie. Eine neue Order wird den Abonnenten der kostenpflichtigen (auch Probe-Abos) vorher immer angekündigt. Allerdings gibt es hier bei uns im Normalfall kein schnelles hin und her.

VI. Ausblick

Die nächste Ausgabe des Börsenbriefes erscheint im nächsten Monat. Wenn die Nachrichtenlage es jedoch notwendig macht, erscheint Phönix-BörsenBrief bereits innerhalb der nächsten 14 Tage.

Viel Glück!

Ihr Phönix-BörsenBrief Team



VII. Legende

HV	Hauptversammlung
IPO	Initial Public Offering (Börsengang)
IR	Investor Relation
ISIN	International Securities Identification Number (früher gab es in Deutschland nur die WKN(Wertpapierkennnummer))
KE	Kapitalerhöhung
KGV	Kurs-Gewinn-Verhältnis
KUV	Kurs-Umsatz-Verhältnis
MK	Marktkapitalisierung
Nahe Dritte	nahe Dritte von Personen und diese selbst, wenn sie Kenntnisse über die noch nicht veröffentlichten Inhalte haben
PBB	Phönix-BörsenBrief
PKF	Prozesskostenfond
PR	Public Relations
WE	Wandelanleihe